

Wie läuft eine Verkehrsuntersuchung ab?

Seit einigen Jahren wird in Bonn und der Region die Verkehrsinfrastruktur saniert und ausgebaut. Diese Maßnahmen betreffen nicht nur die Autobahnen und Bundesstraßen, sondern auch die innerstädtischen Infrastrukturen. In den kommenden Jahren finden weiterhin zahlreiche Baumaßnahmen statt, die sich auf Grund zeitlicher Vorgaben teilweise überlappen werden.

Der Raum Bonn ist bereits heute verkehrlich stark ausgelastet – insbesondere zu Pendelzeiten. Um den Verkehrsinfarkt zu vermeiden, braucht es eine ganzheitliche Baustellenkoordination und ein umfassendes Konzept für die Verkehrslenkung. Als ersten Schritt hat Straßen.NRW eine Verkehrsuntersuchung beauftragt, in der die Verkehrsflüsse analysiert und die möglichen Auswirkungen der Baustellen aufeinander betrachtet werden.

Zunächst wird festgehalten, ob die Verkehrsuntersuchung in einem kleinräumigen (Darstellung der Abläufe an einer bestimmten Baustelle) oder großräumigen Modell (Effekte von Groß- und Kleinbaustellen auf einen Großraum) untersucht wird. Die Verkehrsuntersuchung erfolgt in Bonn zunächst in einem großräumigen Modell.

Bestandsaufnahme

Auf Basis der ermittelten Daten wird ein Computermodell der bestehenden Verkehrssituation erstellt.

Prognosemodell

1

Auswahl des Untersuchungsmodells

2

Bestehende Daten (z.B. Gutachten und Zählungen in der Vergangenheit) werden genutzt, um Fahrzeugzahlen und Verkehrsflüsse zu ermitteln. Die Daten werden durch aktuelle Verkehrszählungen ergänzt (Zählungen an Anschlussstellen und auf den Autobahnen im Jahr 2018).

3

Analysemodell

Bauliche Veränderungen in der Zukunft, z.B. größere Bauvorhaben in Wohn- oder Gewerbegebieten, fließen in das Computermodell ein. Zudem werden zu erwartende Trends (z.B. Einwohnerzahl, Nutzung ÖPNV, Benzinpreise) in das Modell aufgenommen, die Annahmen stammen u.a. aus dem Bundesverkehrswegeplan 2030. Zudem werden die künftigen Neu- und Ausbaumaßnahmen der verschiedenen Straßenbaulastträger (Bund, Land, Kreis, Kommunen) ermittelt und im Modell hinterlegt.

4

Auf Basis der Prognoseergebnisse findet eine weitere enge Abstimmung zwischen Straßen.NRW, der Stadt Bonn, dem Rhein-Sieg-Kreis und den Verkehrsverbänden statt.